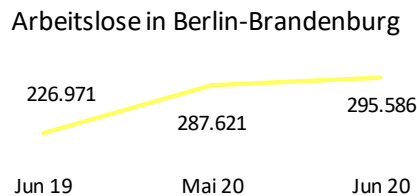


Arbeitsmarktticker

Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin-Brandenburg im Juni 2020

In der Region Berlin-Brandenburg sind im Juni 2020 295.600 Personen arbeitslos. Das Bild ist differenziert. In Berlin steigt die Zahl um 8.700, in Brandenburg sinkt sie um 700 Personen. Saisonbereinigt steigt die Zahl der Arbeitslosen in der Region um 11.000, die Arbeitslosenquote liegt bei 8,9%.



Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB), kommentiert die Zahlen:

„Der Arbeitsmarkt in der Hauptstadtregion entwickelt sich in der Corona-Krise unterschiedlich. Während Brandenburg mit einem blauen Auge davonkommt, ist Berlin stark betroffen. Besonders stark steigt hier die Arbeitslosigkeit in den Branchen Gastgewerbe, Handel und den Dienstleistungen.“

Ein noch deutlicherer Anstieg der Arbeitslosigkeit wird weiterhin durch die starke Inanspruchnahme von Kurzarbeit durch die Unternehmen verhindert. Seit Jahresbeginn haben in Berlin 35.600 Betriebe Kurzarbeit für 371.500 Beschäftigte angezeigt. In Brandenburg sind in der ersten Jahreshälfte 24.500 Beschäftigte in 24.000 Betrieben betroffen.“

Am Ausbildungsmarkt bietet sich weiterhin ein heterogenes Bild. Der Rückgang des Angebotes an Ausbildungsplätzen konzentriert sich auf wenige, von der Pandemie besonders betroffene Berliner Branchen und vor allem auf die vom Tourismus abhängigen Bereiche. Hier sind Unterstützungsleistungen für ausbildende Betriebe erforderlich. In Brandenburg ist der Ausbildungsmarkt ausgeglichen. Hier müssen auch in den Schulferien Vermittlungsangebote intensiviert werden, um die Jugendlichen Bewerber und Ausbildungsbetriebe zusammen zu bringen.“

Berlin hat mit 10,5% hinter Bremen (11,6%) weiter die zweithöchste Arbeitslosenquote in den Bundesländern. Mit einer vorläufigen Unterbeschäftigungsquote von 12,4% hat Berlin hinter Bremen mit 14,4% seit 59 Monaten in Folge nicht mehr die „Rote Arbeitsmarktlaterne“.

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

Arbeitsmarktbericht

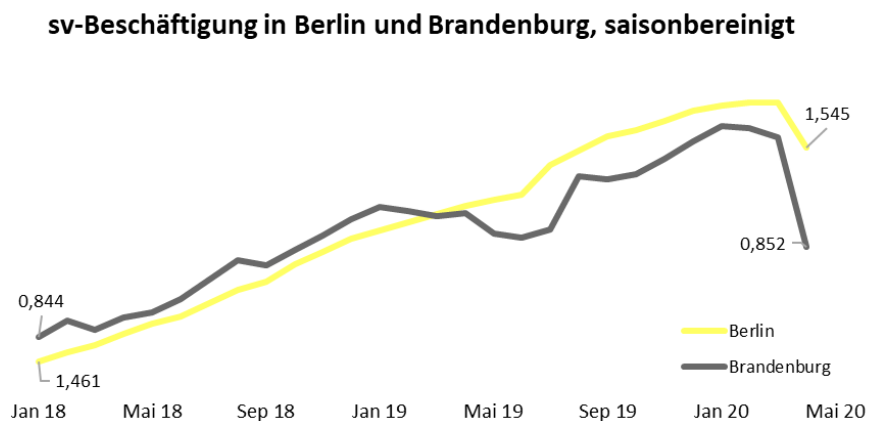
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in Berlin- Brandenburg im Juni 2020

	Berlin	Brandenburg	Region
Arbeitslose	209.400	86.200	295.600
zum Vormonat	8.700	-800	8.000
zum Vorjahr	56.700	11.900	68.600
saisonbereinigt	11.000	0	11.000
ALO-Quote	10,5%	6,5%	8,9%
sv-Beschäftigte	+14.300	-3.700	
	+0,9%	-0,4%	

Arbeitslose nach Merkmalen			
SGB II	139.000 / 66%	54.000 / 62%	192.100 / 65,0%
SGB III	71.000 / 34%	33.000 / 38%	103.500 / 35,0%
Langzeitarbeitslose	46.500 / 22,2%	29.000 / 33,7%	75.500 / 25,5%
Helferniveau	98.000 / 46,8%	41.000 / 47,4%	138.800 / 47,0%

1. Die Beschäftigungssituation in Berlin-Brandenburg

Die Daten der Beschäftigungsstatistik zeigen nun erstmals Auswirkungen der Corona-Pandemie. Die Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter in der Region wächst im April zum Vorjahr nur noch schwach. In Berlin wächst die Beschäftigung noch um 14.288 bzw. 0,9%, in Brandenburg geht die Beschäftigung um 3.664 bzw. 0,4% zurück.



Im Vergleich der Bundesländer liegt Berlin beim Wachstum der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung zum Vorjahr mit +0,9% weiter an der Spitze der Bundesländer. Brandenburg liegt mit -0,4% knapp hinter Sachsen an zweiter Stelle der ostdeutschen Bundesländer.

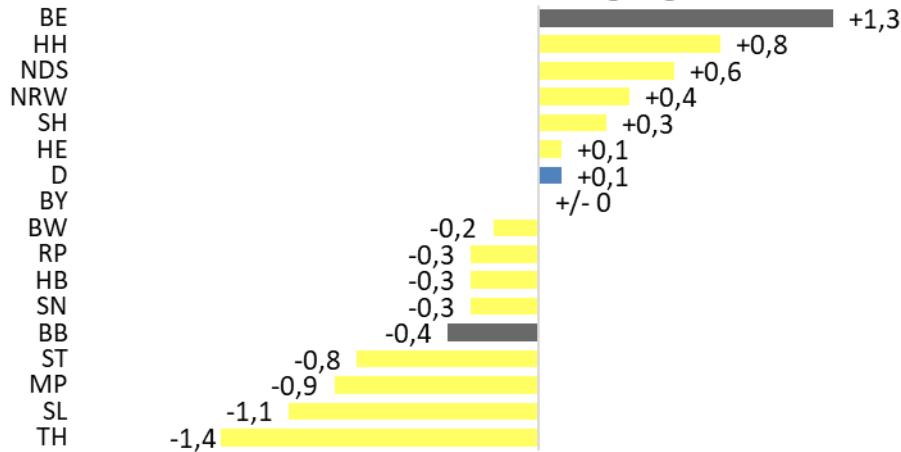
Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

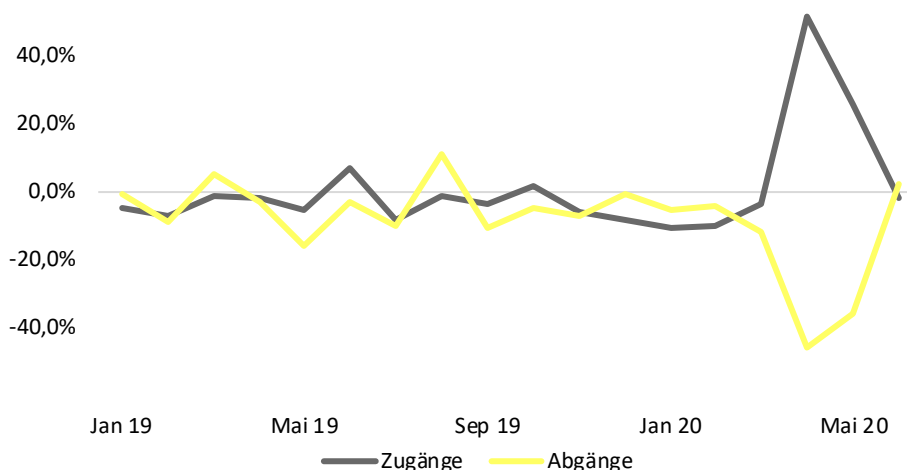
Wachstum der sv-Beschäftigung in %



In der Region sind insgesamt 3,043 Mio. Personen erwerbstätig. Der Anteil sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung ist in Berlin mit 88,3% deutlich höher als in Brandenburg mit 69,6%.

Gegenüber dem Vorjahr sind die Zugänge aus einer Erwerbstätigkeit in Arbeitslosigkeit seit Januar um 17.802 (+13,6%) erhöht. Gleichzeitig sind die direkt Abgänge aus der Arbeitslosigkeit in eine neue Erwerbstätigkeit um 20.809 Personen (18,0%) reduziert. Besonders stark kommt hier die Entwicklung im April, etwas schwächer im Mai, zum Tragen. Im Juni sind bereits nahezu wieder die Vorjahreswerte erreicht. Die Grafik zeigt die Auswirkungen der Corona-Einschränkungen im April und Mai deutlich.

Arbeitslosigkeit: Zu- und Abgänge aus Erwerbstätigkeit



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

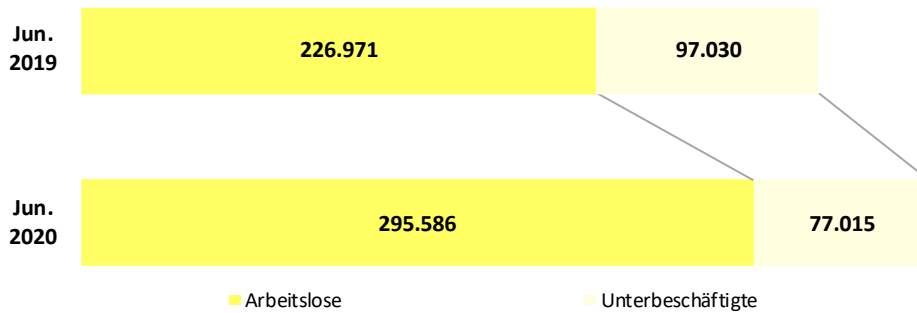
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

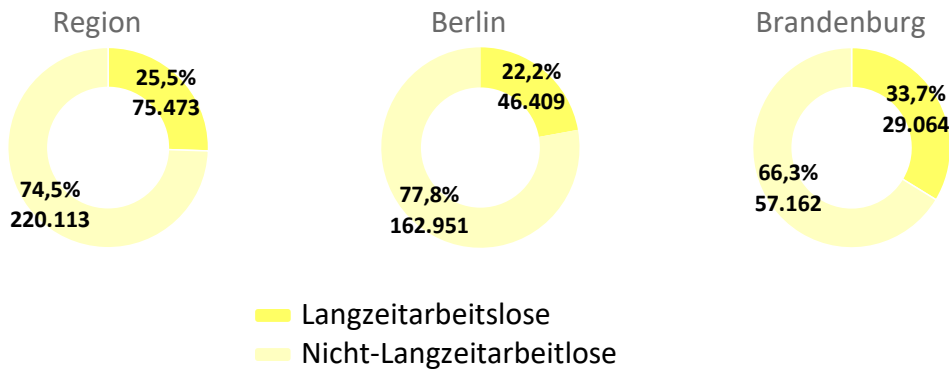
2. Unterbeschäftigung und Arbeitslosigkeit

Im Juni 2020 sind in der Region Berlin-Brandenburg 372.601 Personen unterbeschäftigt, 48.600 (15,0%) mehr als im Vorjahr. 77.015 Personen (inklusive Kurzarbeiter) wurden durch Maßnahmen des SGB II und SGB III gefördert.

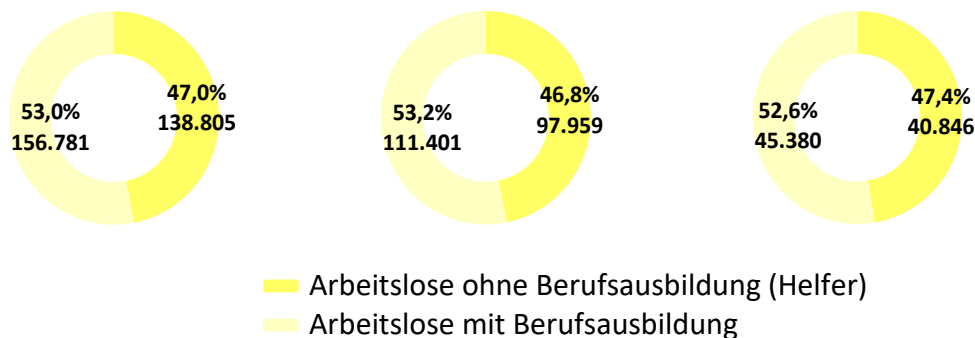
Struktur der Unterbeschäftigung in Berlin-Brandenburg



25,5% (75.473 Personen) aller Arbeitslosen in der Region sind Langzeitarbeitslose. In Berlin ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen etwas niedriger, in Brandenburg deutlich höher.



47,0% (138.805) der Arbeitslosen in der Region besitzen keine berufliche Qualifikation (Helferniveau). Der Anteil Geringqualifizierter liegt Berlin und Brandenburg jeweils auf vergleichbarem Niveau.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

3. Zugang an Arbeitsstellen

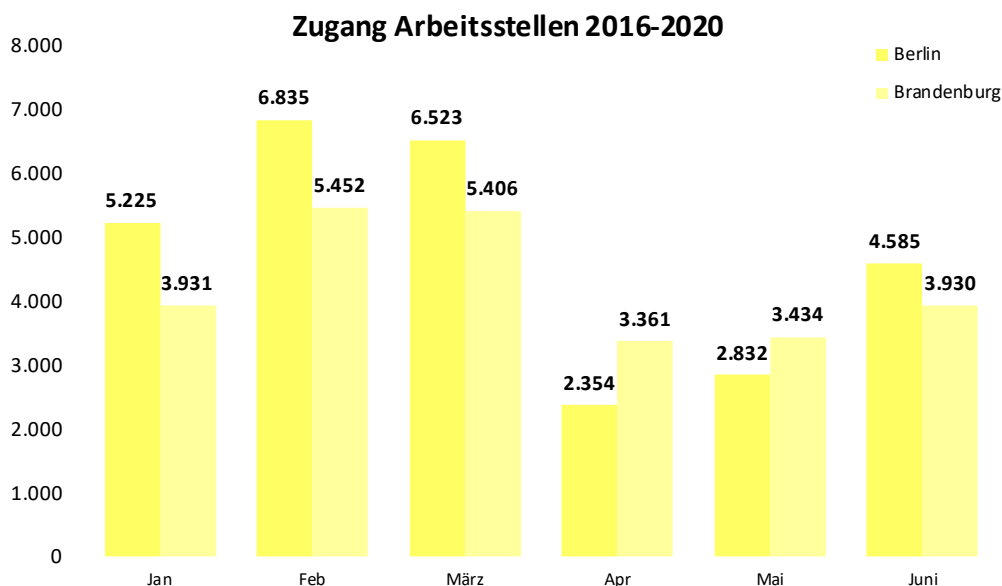
Im Juni wurden bei der Bundesagentur 8.515 neue Stellen gemeldet (-3.326 / -28,1% zum Vorjahresmonat), davon 4.585 in Berlin (-1.991 / -30,3%). In Brandenburg wurden mit 3.930 etwas weniger Stellen gemeldet als in der Hauptstadt (-1.335 / -25,4%).

Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit sind derzeit erschwert. Trotz verringerter Neumeldungen bleibt der Bestand offener, gemeldeter Stellen in der Region mit 41.205 Stellen weiter hoch. In Berlin geht der Stellenbestand deutlich stärker zurück (-24,8% zum Vorjahr) als in Brandenburg (-16,1%).

Die steigende Vakanzzeit bei der Besetzung gemeldeter, offener Stellen und die sinkende Fachkräftenachfrage BA-X deuten auf eine Zurückhaltung der Unternehmen bei der Besetzung neuer Stellen hin.

Stellenbestand	Januar 2020	Februar	März	April	Mai	Juni
Berlin	21.153	24.976	26.004	22.667	21.498	20.606
Brandenburg	21.325	22.119	22.779	21.820	21.125	20.599
Region	42.478	47.095	48.783	44.487	42.623	41.205
Vakanzenzeiten						
Berlin	122	120	121	141	154	157
Brandenburg	168	157	151	163	174	180
BA-X						
Berlin	108	105	105	85	85	88
Brandenburg	135	134	133	121	119	119

7.594 (18,4%) der im Juni gemeldeten, offenen Stellen sind für Helfer ohne berufliche Qualifikation geeignet (Berlin 3.974 / 19,3%, Brandenburg 3.620 / 17,6%).



Verantwortlich
für den Inhalt:

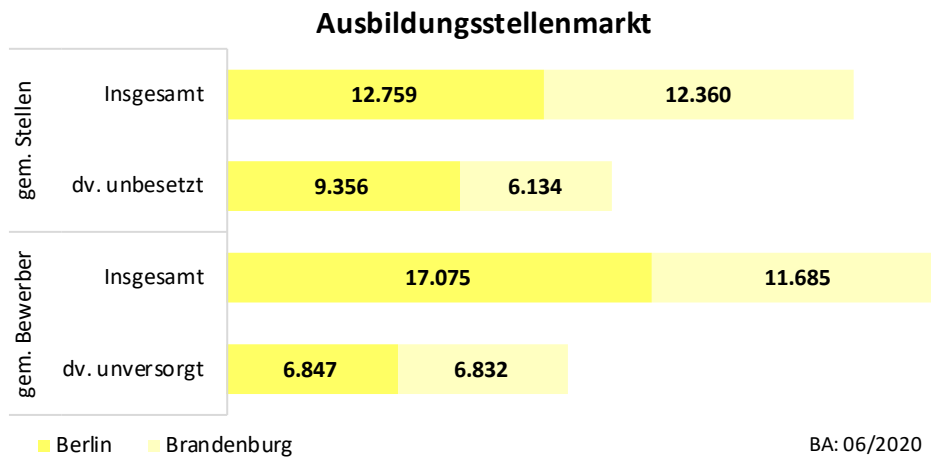
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

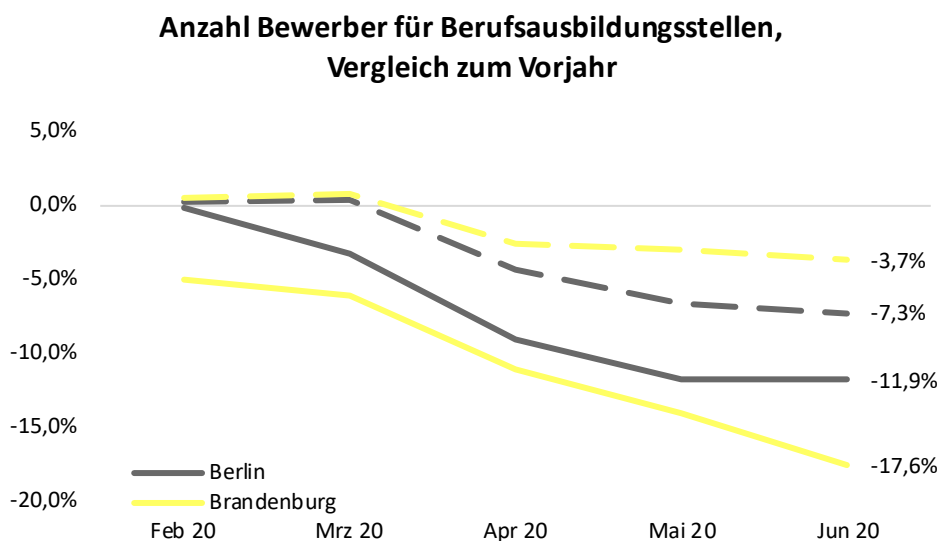
4. Ausbildung

Für den Ausbildungsbeginn im Herbst 2020 sind aktuell 25.119 betriebliche Ausbildungsplätze und 28.760 Bewerber mit Ausbildungsreife gemeldet. Trotz 15.490 unversorgter Bewerber sind noch 13.679 betriebliche Plätze unbesetzt.



Vor allem in Brandenburg wird deutlich, dass viele Stellenmeldungen aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr verzögert erfolgen. Der Rückstand zum Vorjahr hat sich dort im Juni um 0,8-Prozentpunkte gegenüber dem Mai verringert.

Weiter zurückgegangen sind in beiden Ländern die Zahl der Bewerber, in Berlin insgesamt stärker als in Brandenburg. Der Rückgang fällt in beiden Ländern bei der Gruppe der Bewerber mit Fluchtmigrationshintergrund noch einmal deutlich stärker aus (Berlin -11,9%, Brandenburg -17,6%), als bei den Bewerbern ohne Fluchtmigrationshintergrund.



*gestrichelte Linie: Bewerber mit Fluchtmigrationshintergrund;
durchgezogene Linie: Bewerber ohne Fluchtmigrationshintergrund

Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

5. Die Situation auf dem Arbeitsmarkt im Juni 2020

Die Zahl der Arbeitslosen in Berlin-Brandenburg stieg im Juni um 7.965 Personen auf 295.586. Das sind 68.615 Personen mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,3%-Punkte auf 8,9% und liegt damit 1,7%-Punkte über dem Wert des Vorjahresmonats.

Mit arbeitsmarktpolitischen Instrumenten wurden 77.015 Personen gefördert, 2.816 weniger als im Vormonat. 103.465 (35,0%) der Arbeitslosen sind dem SGB III, 192.121 (65,0%) dem SGB III zugeordnet.

	Berlin		Brandenburg		Region	
	Jun. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr	Jun. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr	Jun. 2020	Veränderung ggü. Vorjahr
Arbeitslose	209.360	37,2%	86.226	16,0%	295.586	30,2%
davon im SGB III	70.774	+66,6%	32.691	+44,3%	103.465	+58,8%
davon im SGB II	138.586	25,8%	53.535	3,6%	192.121	18,7%
davon Ausländer	75.752	+49,0%	11.431	+28,7%	87.183	+45,9%
Arbeitslosenquote ^{1*}	10,5	+2,7	6,5	+0,9	8,9	+1,7
Arbeitslosenquote ^{2*}	12,1	+3,1	7,1	+0,9	10,0	+2,2
Darunter:						
Männer	11,1	+2,8	7,0	+1,0	9,5	+2,1
Frauen	9,7	+2,5	5,8	+0,7	8,1	+1,8
unter 25 Jahren	11,0	+2,5	7,6	+1,5	9,8	+2,9
Ausländer	20,3	+3,1	19,1	+0,9	20,1	+4,9
unbesetzte Arbeitsstellen ³	20.606	-24,8%	20.599	-16,1%	41.205	-20,7%
Arbeitsmarktpol. Maßnahmen	46.808	-22,6%	30.207	-17,3%	77.015	-20,6%
Aktivierung und Eingliederung	5.957	-11,9%	599	-17,6%	2.561	-13,3%
Weiterbildung (FbW) ⁵	10.050	-17,2%	3.716	-15,4%	13.766	-16,7%
Arbeitsgelegenheiten	3.112	-52,4%	3.443	-27,1%	6.555	-41,8%
FAV ⁴	375	-71,4%	22	-75,6%	397	-71,7%
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit ⁶	7.984	-26,4%	3.885	-24,7%	11.869	-25,8%
dv. Eingliederungszuschuss	1.342	-43,0%	2110	-36,3%	3452	-39,1%
dv. Gründungszuschuss	983	-23,7%	393	-13,6%	1376	-21,1%
Teilhabechancengesetz 16i	4.881	+248,4%	1.262	+63,7%	6.143	+182,8%
Teilhabechancengesetz 16e	699	+334,2%	448	+117,5%	1.147	+212,5%
Ausbildungsbewerber	17.075	-7,8%	11.685	-4,5%	28.760	-6,5%
davon Flüchtlinge	1.962	-11,9%	599	-17,6%	2.561	-13,3%
betr. Ausbildungsstellen	12.759	-14,4%	12.360	-4,8%	25.119	-12,3%
außenbetriebl. Ausbildung	285	+0,0%	271	+0,0%	556	+0,0%
Berufseinstiegsbegleitung	1.358	-43,5%	1.101	-43,8%	2.459	-43,6%
BvB ⁷	922	-2,0%	1.313	-8,6%	2.235	-6,0%
Einstiegsqualifizierung	178	-21,6%	410	-12,4%	588	-15,4%
Assistierte Ausbildung	242	-22,9%	451	-7,8%	693	-13,7%
Ausbildungsbegleitende Hilfen	620	+17,2%	796	+1,9%	1.416	+8,1%
Regelungen für Ältere (§53a SGB II)	6.691	-5,5%	6.052	-7,1%	12.743	-6,3%
Personen in Kurzarbeit ⁸	1.455	+69,8%	1.267	-12,6%	2.722	+18,0%

Quelle: Regionaldirektion Berlin-Brandenburg; ¹ auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen; ² auf Basis der abhängigen zivilen Erwerbspersonen; * Veränderung in Prozentpunkten; ³ ungeforderte Stellen, ohne Arbeitsgelegenheiten, soz. Teilhabe; ⁴ Förderung von Arbeitsverhältnissen; ⁵ ohne Reha; ⁶ Eingliederungszuschuss, Gründungszuschuss, Einstiegsgeld etc.; ⁷ berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen; ⁸ realisierte Kurzarbeit (Vollzeitäquivalente), Datenstand sechs Monate zurück








Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

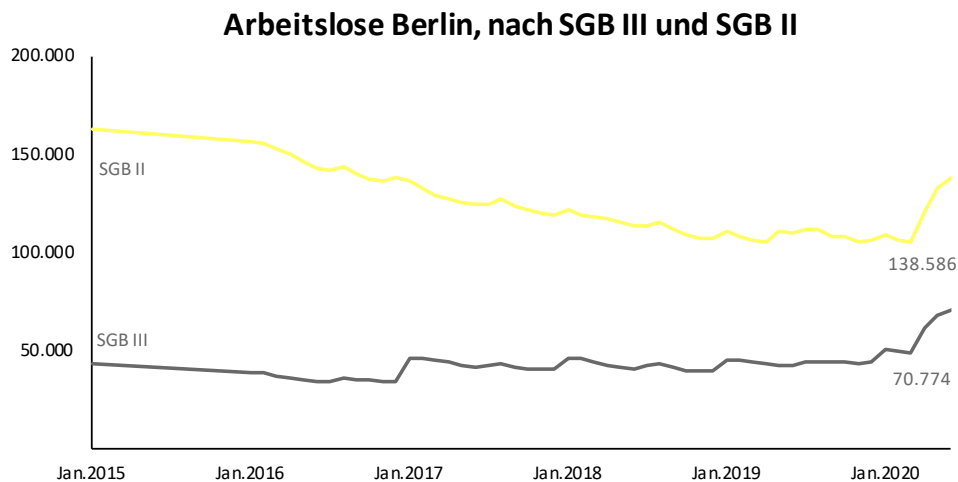
HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

6. Arbeitslosigkeit in Berlin

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit	 209.360	+8.719	+56.745
Arbeitslosenquote	 10,5%	+0,5%-Punkte	+2,7%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	 46.808	-2.780	
Arbeitslose Jugendliche (u25)	 17.946	+742	+5.572
Gemeldete Arbeitsstellen	 4.585 20.606 - davon 3.974 / 19,3% auf Helferniveau		-1.991 -6.812
Ausbildungsmarkt	 12.759 Stellen  17.075 Bewerber		-14,4% -7,8%

Die Arbeitslosigkeit im SGB II und SGB III steigt in Berlin zuletzt parallel und stieg im Juni weiter an.










Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

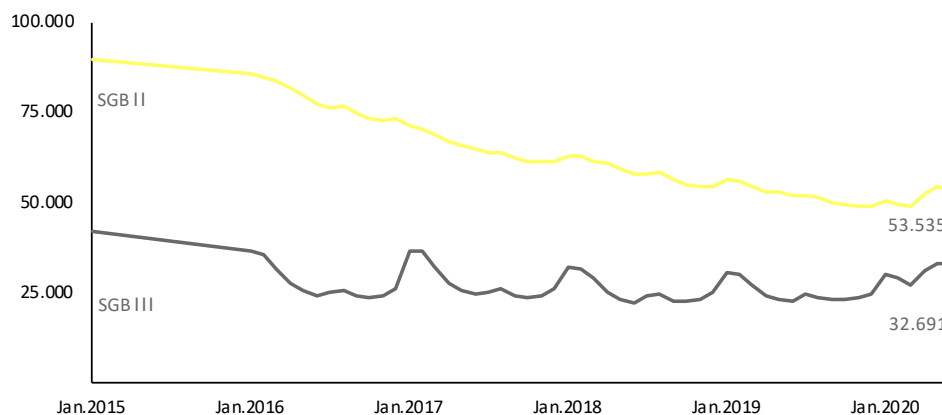
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

7. Arbeitslosigkeit in Brandenburg

		ggü. Vormonat	ggü. Vorjahr
Arbeitslosigkeit 	86.226	-754	+11.870
Arbeitslosenquote 	6,5%	0,0%-Punkte	+0,9%-Punkte
Teilnehmer an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen 	30.207	-36	
Arbeitslose Jugendliche (u25) 	7.338	-28	+1.934
Gemeldete Arbeitsstellen 	3.930 neu gemeldet 20.599 Bestand		-1.335 -3.944
	- davon 3.620 / 17,6% auf Helferniveau		
Ausbildungsmarkt 	12.360 Stellen		-4,8%
	11.685 Bewerber		-4,5%

Die Arbeitslosigkeit im SGB III ist in Brandenburg deutlich stärker gestiegen, ist im Juni aber in beiden Gruppen, im SGB II etwas stärker, wieder rückläufig.

Arbeitslose Brandenburg, nach SGB III und SGB II



Verantwortlich
für den Inhalt:

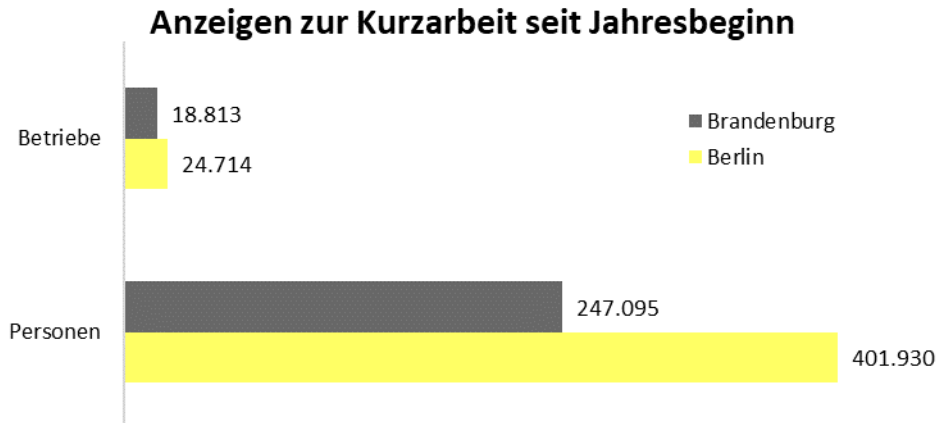
Sebastian Krohne

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

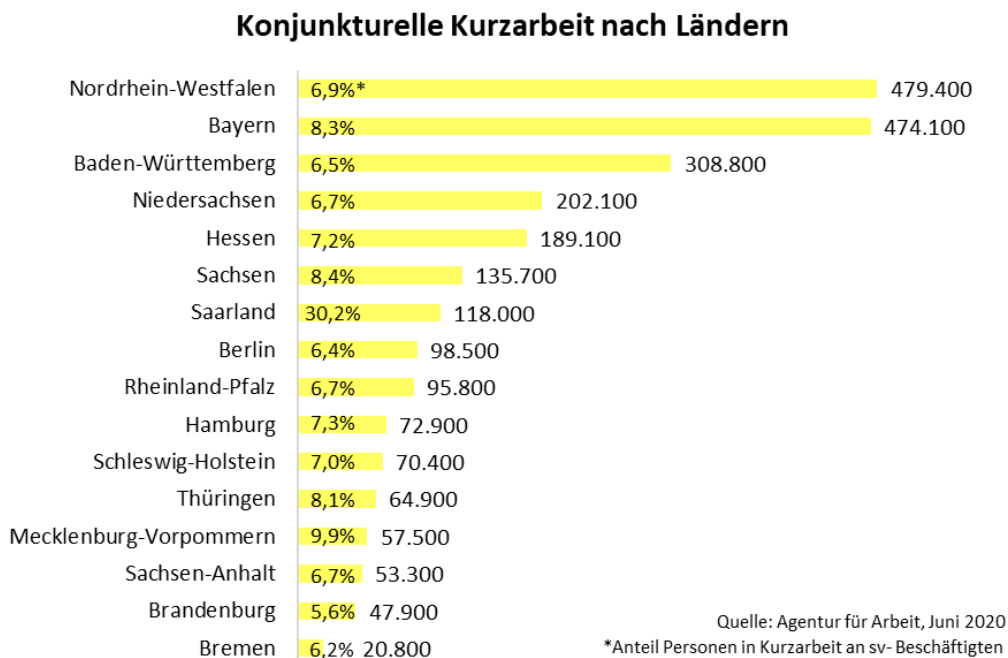
Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de

8. Kurzarbeit

Seit Jahresbeginn haben in der Region 43.527 Betriebe Kurzarbeit angezeigt (Berlin 24.714, Brandenburg 18.813). Im Juni sind dabei nur noch 790 neue Anzeigen zur Kurzarbeit eingegangen. In den Anzeigen sind 648.485 betroffene Beschäftigte benannt (Berlin 401.390, Brandenburg 247.095).



Für den Monat März liegt nun eine erste Hochrechnung der realisierten Kurzarbeit auf Ebene der Bundesländer vor. Demnach waren im März in der Region 146.400 Beschäftigte in Kurzarbeit. Gemessen am Anteil der Personen in Kurzarbeit an allen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sind Brandenburg mit 5,6% und Berlin mit 6,4% im März im bundesvergleich noch gering betroffen.



Verantwortlich
für den Inhalt:

Sebastian Krohne

Endgültige Daten zur realisierten Kurzarbeit sind erst im Oktober verfügbar.

HAUS DER WIRTSCHAFT
Am Schillertheater 2
10625 Berlin

Tel.: +49 (0)30 310 05 - 124
Fax: +49 (0)30 310 05 - 240
www.uvb-online.de